

4. Kreisklasse Herren

TSV Embsen III: TSV Achim Freitag, 22.04.2022, 20:00 Uhr

Paeschke bleibt gegen den TSV Achim ungeschlagen

Große Begeisterung herrschte am Freitagabend beim Heimteam vom TSV Embsen III, als Hansjörg Paeschke sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste des TSV Achim perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Hansjörg Paeschke, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Nur einen Satz verloren Kahrs / Oetien beim 11:6, 10:12, 11:5, 11:6 gegen Bick / Rippe und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Viehoefer / Behnken beim letztendlich klaren 0:3 gegen Bettin / Zwirner. Das musste man neidlos anerkennen. Zwar brachten Wendelborn / Meyer Biedermann / Paeschke phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Biedermann / Paeschke mit 3:1 durch. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Dennis Kahrs gegen Sven Zwirner hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Heiko Bettin war für Matthias Oetjen letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Beim Stand von 2: 3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Die richtige Herangehensweise hatte Gerd Viehoefer indes beim 3:0-Erfolg gegen Jürgen Rippe von Beginn an. Da gab es nichts zu rütteln. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Das folgende Einzel zwischen Ralf Biedermann und Thorsten Bick endete dagegen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Beim 3:0-Erfolg gegen Peter Meyer zeigte Hansjörg Paeschke wiederum seinem Gegner die Grenzen auf. Fynn-Ole Behnken gewann sein Spiel gegen Torben Wendelborn eher ungefährdet mit 11:5, 11:9, 11:8. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Dennis Kahrs und Heiko Bettin, die Dennis Kahrs letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Der Start in die Partie hätte für Matthias Oetjen besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Sven Zwirner noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indes wenig später Gerd Viehoefer letztlich im Repertoire, um Thorsten Bick final zu gefährden, somit stand es am Ende 9:11, 9:11, 6:11. Mittlerweile stand es damit 7:5. Beim 11:7, 11:5, 12:10 gegen Jürgen Rippe fand Ralf Biedermann hingegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Hansjörg Paeschke hatte im Spiel gegen Torben Wendelborn am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Embsen III die Saison mit einem Punkteverhältnis von 6:6 bei 3 Saison-Siegen, 3 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Achim erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 2:10. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.



Statistik:

TSV Embsen III

Doppel: Kahrs / Oetjen 1:0, Viehoefer / Behnken 0:1, Biedermann / Paeschke 1:0

Einzel: D. Kahrs 1:1, M. Oetjen 1:1, G. Viehoefer 1:1, R. Biedermann 1:1, H. Paeschke 2:0, F.

Behnken 1:0 TSV Achim

Doppel: Bettin / Zwirner 1:0, Bick / Rippe 0:1, Wendelborn / Meyer 0:1

Einzel: H. Bettin 1:1, S. Zwirner 1:1, T. Bick 2:0, J. Rippe 0:2, T. Wendelborn 0:2, P. Meyer 0:1